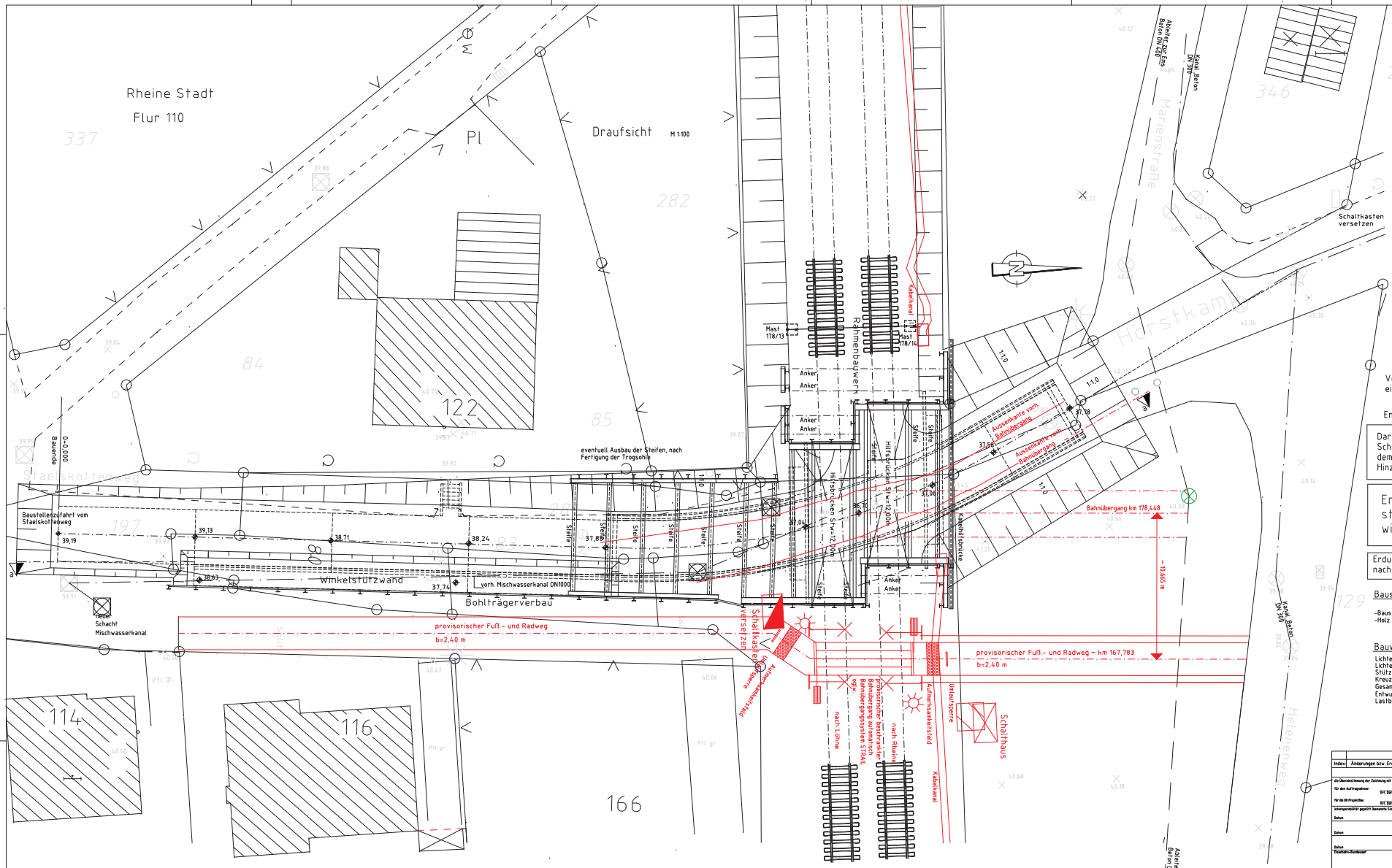

Vorarbeiten:

1. Neuverlegen des Mischasserkanals DN 1300
2. Neuverlegen der Versorgungsleitungen Wasser, Gas und Telekom
3. Verlegung Streckenkabel
4. Verlegen des Bahnüberganges
5. Herstellen eines provisorischen Geh- und Radweges
6. Bau der neuen Verbindungsstraße Hörstkamp/ Marienstraße

Bauablauf:

1. Kampfmittelsuche
2. Einbringen der Bohlträger für die HB in Sperrpausen
3. Einrichten der Grundwasserabsenkung (Vakuumfilter, Drainanlage)
4. Hilfsbrücken (HB) einbauen: Gleis aufnehmen, Auflagerung für HB herstellen, Gurtung und Steifen einbauen
5. Einbringen der Bohlträger ausserhalb der Gleise
6. Wasserhaltung herstellen
7. Baugrubenaushub
8. Rahmenbauwerk herstellen
9. Trogbauwerk im Einflußbereich der Bahnanlage herstellen
10. Abdichtung im Wandbereich Rahmen/ Trog herstellen
11. Baugrube lagenweise verfüllen und verdichten
12. Randkappe auf dem Rahmen herstellen
13. HB und Auflagerträger ausbauen. Bohlträger im Gleisbereich 1,50 m unter Schwelle ausbauen
14. Schotterein- und Gleisbetriebsbereit herstellen
15. Trogendbereiche und Winkelstützwand herstellen
16. Bohlträger im Trogbereich und im Bereich der Winkelstützwand ~1,00m unter GOK abbrennen
17. Bau der Geh.- und Radwege
18. Bau Verbindung Hörstkamp / Helenenweg

Verbau sowie Gurtung und Steifen sind eine Prinzipdarstellung.

Entwurfsgeschwindigkeit V= 80 km/h

Darstellung der Boden- u. Gesteinsarten in den Schichtenprofilen der Bodenaufschlüsse nach dem Bodengutachten von Hinz GeoTechnik vom 10.10.2000

Endgültige Abmessungen nach statischen, konstruktiven und wirtschaftlichen Erfordernissen

Erdungskonzept für das Oberleitungssystem nach Geschäftsbereichsrichtlinie 997.02

Baustoffe:

-Baustahl : S 235 JR
-Holz : NH S10

Bauwerksdaten:

Lichte Weite	4,03 m
Lichte Höhe	2,53 m
Stützweite	4,70 m
Kreuzungswinkel	81,4869 gon
Gesamtbreite der Brücke	10,12 m
Entwurfsgeschwindigkeit Ve	~120 km/h
Lastbild	UIC 71 / SSW

Vorabzug Stand 18.01.2015
Grundlage Vermessung von 1997 der Stadt Rheine
Bahnübergang wie vorhanden dargestellt

Index:	Änderungen bzw. Ergänzungen	Name:	Datum:

Prüfvermerke

die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung bestätigt.
für das Auftragnehmer: Grf, Datum, Unterschrift
für die DB Projektbau: Grf, Datum, Unterschrift
Interpersonalbüro geprüft Bonnette Stellal Name
Datum geprüft / genehmigt
Datum geprüft / genehmigt
Datum
Eisenbahn-Bundesamt

Freigabe zur beabsichtigten Prüfung
Grf, Datum, Unterschrift
Prüfingenieur
gleichgestellt mit Prüfingenieuren geprüft/ genehmigt
Datum
Freigabe der Ausführungsunterlagen
☐ mit Regelungen durch den BVB
Freigabe-Nr.: LBF-...-BVoE-MV
Grf, Datum, Unterschrift (BVB)
Genehmigung zur Bauausführung
Grf, Datum, Unterschrift

Lageskizze

Auftragnehmer:
Grf, Datum, Unterschrift
Bauherr:
DB Netz AG
Regionalbereich Nord
Langenhagen (NP-N-A (S))
Lindenwiesenallee 3
30173 Hannover

Planverfasser:
w+b ingenieure
beratende Ingenieure
w+b ingenieure gmbh | beratende ingenieure ab
Arnold-Sommerfeld-Ring 1 | 49809 Lingen
tel.: 0591/12090-0 | fax: 0591/12090-99
info@wb-ingenieure.de | www.wb-ingenieure.de
Mitwirkung:
Grf, Datum, Unterschrift
im Namen und auf Rechnung des Bauherrn
DB Projektbau GmbH
Regionalbereich Nord
Regionales Projektmanagement LBV-N-P (S)
Lindenwiesenallee 3
30159 Hannover

Auftrag-Nr.:	14-221	
	Datum	Name
gez.	01.2015	Wulf
bearb.	01.2015	Wulf
gepr.		

Plan-Nr.:
Planart: Vorentwurf
Planzeichen:
Massstab: 1:100
Maßstäbe 1:100
Planinhalt:
Verschiebung Bahnübergang (Bauzustand)
Einzelnagen (Lastmodelle):
Höhen- und Koordinatensystem
Werkstoffe

Projekt: Erneuerung EÜ Hörstkamp
Strecke: Bahn-km 178,443 der Strecke 2992 Ibbenbüren-Esch - Rheine

| Bauwerksnummer | | |